

Protokoll

über die öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Bauen, Straßen und Feuerwehren
am Donnerstag, dem 09.09.2021, 19:00 Uhr,
Gaststätte "Deutsches Haus" in Friedeburg, Friedeburger Hauptstraße 87**

Anwesend:

→ Ausschussmitglieder

Olaf Gierszewski, Horsten (Vorsitzender)
Achim Ackermann, Friedeburg
Detlef Grüßing, Bentstreek
Frauke Heeren, Reepsholt (Vertretung für Rh. Klaus Zimmermann)
Walter Johansen, Horsten
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg
Stefan Meyer, Horsten
Habbo Reents, Dose
Doris Stehle, Horsten (Vertretung für Rfrau Kirsten Getrost)

→ beratendes Mitglied

Frank Schlegel, Gemeindebrandmeister

→ beratende Mitglieder für den Jugendbereich

Nando Cordes, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

Helfried Goetz, Bürgermeister
GR Nils Janßen
Verw.-Angest. Stefan Renken (zugleich Protokollführer)

→ Gäste

Matthias Steinhoff, Architekturbüro 3ing, Aurich
Sven Bünting, Architekturbüro 3ing, Aurich

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 27.08.2021 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.05.2021

Das Protokoll der Sitzung vom 20.05.2021 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 6 Ernennung Ortsbrandmeister Marx
Vorlage: 2021-075**

Rh. Grüßing begrüßte es, dass der neue Ortsbrandmeister aus der Ortschaft Bentstreek käme. Herr Hollje engagiere sich sehr stark im Bentstreeker Ortsgeschehen.

Rh. Lohfeld erklärte, Bernd Hollje habe in seiner Funktion als Jugendfeuerwehrwart der Jugendfeuerwehr Marx bereits sehr gute Arbeit geleistet.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 05.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:

- 1. Die Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marx ist für Herrn Sebastian Arians zum 30.06.2021 zu widerrufen.**
- 2. Bernd Hollje, wohnhaft in Bentstreek, wird für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marx ernannt, sobald er den erforderlichen Zugführerlehrgang erfolgreich absolviert hat. Bis zu diesem Zeitpunkt wird Herrn Hollje diese Funktion mit Wirkung vom 01.10.2021 für die Dauer von längstens zwei Jahren kommissarisch übertragen.**

**TOP 7 Um- und Erweiterungsbau Feuerwehrhaus Reepsholt- Vorstellung der
Planung
Vorlage: 2021-083**

Herr Bünting vom Architekturbüro 3ing erläuterte anhand anliegender Präsentation den Um- und Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses in Reepsholt.

Gemeindebrandmeister Schlegel wies auf die schmale Zufahrt zum Feuerwehrhaus hin und gab zu bedenken, ob vor diesem Hintergrund der Standort des Feuerwehrhauses überprüft werden sollte.

Der BM erklärte, dass die Zufahrt mit der Feuerwehrunfallkasse abgestimmt worden sei. Weiterhin berichtete er, dass die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr über ein Jahr an den Um- und Erweiterungsplanungen gearbeitet hätten und er darüber sehr dankbar sei. Er wies auf die Notwendigkeit der Umbauarbeiten – auch im zeitlichen Zusammenhang mit der Beschaffung des Tanklöschfahrzeuges – hin. Aufgrund der hohen Investitionssumme sei gem. § 12 der Kommunalhaushalt- und -kassenverordnung (KomHKVG) eine

Wirtschaftlichkeitsüberprüfung durchzuführen. Ungeachtet dieser Überprüfung sollten auf jeden Fall die Haushaltsmittel in den Haushalt eingestellt werden.

Rfrau Heeren lobte die zusammen mit der Feuerwehr erarbeiteten Planungen. Sie bat, die finanziellen Auswirkungen im Auge zu behalten und begrüßte es, wenn über Alternativen nachgedacht werde und die wirtschaftlich sinnvollste Lösung ins Auge gefasst werde.

Rh. Lohfeld wies darauf hin, dass die Beschlüsse nicht angreifbar sein dürften und allein deshalb eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung notwendig sei.

Rh. Reents gab zu bedenken, dass bei der Entscheidung für einen anderen Standort das jetzige Gelände als Wohnbaufläche genutzt werden könnte.

Rfrau Stehle erklärte, es stehe außer Frage, dass etwas für die Ortsfeuerwehr Reepsholt getan werden müsse. Es gelte lediglich zu prüfen, ob sich eine wirtschaftliche Alternative zum Umbau finden lasse. Auf ihre Nachfrage erklärte Herr Bünting, dass die Planungen vorsehen, dass sich die Fahrzeughalle im Bedarfsfall um zwei weitere Fahrzeugboxen erweitern ließe.

Dem geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 30.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Für das Feuerwehrhaus in Reepsholt sind Haushaltsmittel in den Planungen vorzusehen.**
- 2. Die vorgelegten Planungen werden zur Kenntnis genommen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, Wirtschaftlichkeitsvergleiche nach § 12 KomHKVO für gleichwertige Alternativen durchzuführen und über den Fachausschuss zur endgültigen Beschlussfassung vorzulegen.**

TOP 8 Anschaffung Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Reepsholt Vorlage: 2021-078

GR Janßen erläuterte die Vorlage und wies darauf hin, dass eine Beschaffung nur im zeitlichen Zusammenhang mit dem Umbau des Feuerwehrhauses erfolgen könne.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Ortsfeuerwehr Reepsholt ist ein geländegängiges Tanklöschfahrzeug (TLF 2000) anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

TOP 9 Anschaffung eines Gerätewagen Logistik (GW-L) Ortsfeuerwehr Etzel Vorlage: 2021-079

Rh. Meyer erkundigte sich, ob anstatt dieses Fahrzeuges auch ein Anhänger angeschafft werden könnte. Der BM erklärte hierzu, dass hier ein eigeständiges Fahrzeug benötigt werde.

Gemeindebrandmeister Schlegel erklärte, dass bei der Anschaffung eines Anhängers die Mitglieder der Feuerwehr den Führerschein der Klasse CE bräuchten. Da nur sehr wenige Kameraden im Besitz dieser Klasse seien, müssten viele Kameraden diesen Führerschein nachmachen.

Rh. Johansen gab zu bedenken, dass das Fahrzeug nach dem Feuerwehrbedarfsplan schon längst hätte beschafft werden müssen.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 09.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Ortsfeuerwehr Etzel ist ein Gerätewagen Logistik 1 (GW-L 1) anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

**TOP 10 Verwendung Mannschaftstransportfahrzeug Feuerwehr Marx
Vorlage: 2021-077**

Der BM erklärte, dass sich das MTF der Feuerwehr Marx im Vergleich zu dem außer Dienst gestellten Fahrzeug der Ortsfeuerwehr Friedeburg in einem besseren Zustand befinden würde und die Ortsfeuerwehr Marx bei dem ursprünglichen Kauf dieses Fahrzeuges eigene Mittel mit eingebracht hätte.

Auf Nachfrage von Rh. Meyer berichtete der BM, dass die Unterstellmöglichkeit für das Fahrzeug noch endgültig geklärt werden müsse.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Das außerdienstgestellte Mannschaftstransportfahrzeug der Ortsfeuerwehr Marx ist für soziale Zwecke in der Gemeinde Friedeburg einzusetzen.

**TOP 11 Verwendung Mannschaftstransportfahrzeug Feuerwehr Friedeburg
Vorlage: 2021-076**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Ersatzfahrzeug des Mannschaftstransportfahrzeuges der Ortsfeuerwehr Friedeburg ist zum Verkauf anzubieten.

**TOP 12 Wärmebildkamera für die Ortsfeuerwehr Friedeburg
Vorlage: 2021-080**

Rh. Grüßing bat zu prüfen, ob sich die Ostfriesische Landschaftlichen Brandkasse – wie bei der alten Wärmebildkamera – auch bei dieser Anschaffung finanziell beteiligen würde.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 10.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Ortsfeuerwehr Friedeburg ist eine Wärmebildkamera anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

**TOP 13 Beladung Rüstwagen für die Ortsfeuerwehr Friedeburg
Vorlage: 2021-081**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 10.08.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für den Rüstwagen der Ortsfeuerwehr Friedeburg sind entsprechend der aktuellen DIN diverse Ausrüstungsgestände anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

TOP 14 Anträge

**TOP 14.1 Installation von Sirenen (Antrag Rh. Stefan Gaidies vom 28.07.2021)
Vorlage: 2021-082**

Rh. Gaidies erläuterte den von ihm gestellten Antrag.

Rh. Lohfeld erklärte, dass er die Installation von Sirenen unterstütze. Aus seiner Sicht sei allerdings der Landkreis für diese Aufgabe zuständig. Er gab zu bedenken, dass bei einem Totalausfall auch die Sirenen nicht funktionieren würden. Die Verwaltung sollte beauftragt werden, beim Landkreis die Beschaffung von Sirenen für das gesamte Kreisgebiet anzuregen.

Rh. Gaidies wies darauf hin, dass Fördergelder beantragt werden könnten und die Sirenen mit Stromspeicher ausgestattet werden müssten.

Rh. Ackermann fragte an, ob Sirenen nicht grundsätzlich zum Aufgabenbereich der Gemeinde gehörten. Verw.-Angest. Renken erklärte, dass vor längerer Zeit die für den Katastrophenschutz und für die Alarmierung der Feuerwehr betriebenen Sirenen vom Landkreis auf die Gemeinden übertragen worden seien, da diese nicht mehr für den Bevölkerungsschutz gebraucht würden.

Dem auf Antrag von Rh. Lohfeld geänderten Beschlussvorschlag des Antrages vom 28.07.2021 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt zu ermitteln, in welchen Ortschaften Sirenen verbaut sind und wo diese nachzurüsten sind.**
- 2. Der BM wird beauftragt, die Ausstattung der Gemeinde mit Sirenen für den Bevölkerungsschutz durch den Landkreis zu beauftragen.**

TOP 15 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 16 Anfragen und Anregungen

Rh. Lohfeld fragte an, ob es bereits einen Termin für den 1. Spatenstich für das Feuerwehrhaus in Friedeburg geben würde. Der BM erklärte, dass zurzeit die Ausschreibungsunterlagen durch das Architekturbüro 3ing vorbereitet würden und nach der erfolgten Ausschreibung der Termin für den 1. Spatenstich festgelegt werde.

Auf Nachfrage Rfrau Stehle erklärte der BM, dass kurzfristig Gespräche mit den Eigentümern geführt würden, um die Sanierung des Radweges „Am Brink“ zu realisieren.

TOP 17 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 20:17 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer